



## Modulhandbuch für den MA-Studiengang „Klassische Philologie“

**Gültig ab: SS 2022**

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Klassische Philologie vom 30. September 2013 in der ab Sommersemester 2022 geltenden Fassung.

**Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2022 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.**

Herausgegeben von den Fachvertretern

**Redaktionelle Betreuung:**

Prof. Dr. Sabine Vogt

Dr. Johannes Zenk

**Kontakt:**

Institut für Klassische Philologie und Philosophie

An der Universität 5

96045 Bamberg

Tel.: +49 (0) 951 863-2132

Fax.: +49 (0) 951 863-5127

[sekretariat.klassphillat@uni-bamberg.de](mailto:sekretariat.klassphillat@uni-bamberg.de)

Stand: 20.10.2021

## **Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung**

### 1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

### 2. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulbuchs auch für nachfolgende Semester.

### 3. Übergangsbestimmungen

a) Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben, schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn Modulteilprüfungen zu erbringen sind und mindestens eine der Modulteilprüfungen bereits vor Bekanntgabe des geänderten Modulhandbuchs erbracht wurde.

Ein Modul ist ferner in Teilen absolviert, wenn das Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch aufgrund des Lehrveranstaltungsangebots nur innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden konnte (Eintrag in der Modulbeschreibung: "Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester") und mindestens eine dem Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zugeordnete Lehrveranstaltung im vorangegangenen Semester belegt wurde. Bei Modulen, deren minimale Dauer drei oder mehr Semester betragen hat, verlängert sich die Übergangsfrist entsprechend.

b) Prüfungsverfahren, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch begonnen wurden, sind entsprechend den Festlegungen dieser Fassung des Modulhandbuchs abzuschließen.

c) Modulprüfungen, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

## **Inhalt**

<b>Übersichtstabellen .....</b>	<b>4</b>
<b>Modulbeschreibungen.....</b>	<b>7</b>

## **Prüfungsausschuss und Studienberatung**

Prüfungsausschuss MA Klassische Philologie  
Studiengangsbeauftragte MA Klassische Philologie  
Fachstudienberatung

Prof. Dr. Sabine Vogt  
Prof. Dr. Sabine Vogt  
Dr. Johannes Zenk

## Module im Masterstudiengang Klassische Philologie

Sem	Sprachkompetenz 28 ECTS	Literaturwissenschaft 32 ECTS	Erweiterungsbereich Mind. 30 ECTS
1-2	Mastermodul Gräzistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Gräzistik IIb (WP) 8 ECTS oder Mastermodul Latinistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Latinistik IIb (WP) 8 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS  Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	Module aus einem fremden Fach mind. 15 ECTS
	Mastermodul Latinistik III (P) 10 ECTS  Mastermodul Gräzistik III (P) 10 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS  Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS	Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik) 15 ECTS oder Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft) 15 ECTS
2-4	Modul Masterarbeit (P) 30 ECTS		

## Module im Masterstudiengang Klassische Philologie / Schwerpunkt Gräzistik

Sem	Sprachkompetenz 28 ECTS	Literaturwissenschaft 32 ECTS	Erweiterungsbereich Mind. 30 ECTS
1-2	Mastermodul Gräzistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Gräzistik IIb (WP) 8 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	Module aus einem fremden Fach mind. 15 ECTS
		Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	
2-4	Mastermodul Gräzistik III (P) 10 ECTS	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS	Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik) 15 ECTS oder Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft) 15 ECTS
	Mastermodul Gräzistik IV (P) 10 ECTS	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation III (P) 8 ECTS	
Modul Masterarbeit (P) 30 ECTS			

## Module im Masterstudiengang Klassische Philologie / Schwerpunkt Latinistik

Sem	Sprachkompetenz 28 ECTS	Literaturwissenschaft 32 ECTS	Erweiterungsbereich Mind. 30 ECTS
1-2	Mastermodul Latinistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Latinistik IIb (WP) 8 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	Module aus einem fremden Fach mind. 15 ECTS
		Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	
2-4	Mastermodul Latinistik III (P) 10 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS	Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik) 15 ECTS oder Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft) 15 ECTS
	Mastermodul Latinistik IV (P) 10 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation III (P) 8 ECTS	
Modul Masterarbeit (P) 30 ECTS			

# Modulbeschreibungen

## Nachholmodule/ Auflagenmodule gemäß § 32 Abs. 3 StuFPO

### Sprachkompetenz Gräzistik

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	AM-SPR-GR
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Auflagenmodul
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS)  b) Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik I (2 SWS) (4 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D) Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation  b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G) Beherrschung des attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
<b>Semester (empfohlen)</b>	1
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	schriftliche Prüfung (Klausur) zu beiden Lehrveranstaltungen (180 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz Latinistik

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik
<b>Modulnummer</b>	AM-SPR-LAT
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Auflagenmodul
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Übungen zur lateinischen Grammatik und Stilistik I, 2. Teil (2 SWS) (4 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation</li> <li>b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	1
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	keine
<b>Studienempfehlung</b>	Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Latinums werden dringend empfohlen
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) jedes Semester</li> <li>b) im Wintersemester</li> </ul>
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	schriftliche Prüfung (Klausur) über beide Lehrveranstaltungen (180 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer



## Bereich Sprachkompetenz

### Vorbemerkung:

Vor Wahl des Wahlpflichtmoduls im Bereich Sprachkompetenz wird dringend angeraten, die Fachstudienberatung aufzusuchen. Die Wahl sollte auch von den entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Sprachkompetenz aus dem BA-Studiengang abhängig gemacht werden.

### Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik IIa

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Gräzistik IIa
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-GR-2A
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Latinistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik II (2 SWS) (4 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D) Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G) Beherrschung des Attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)

<b>Berechnung der Modulnote</b>	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik IIB

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Gräzistik IIB
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-GR-2B
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Latinistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Übung Griechisch-Deutsch I (2 SWS) ( 6 ECTS) b) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter griechischer Texte ohne Hilfsmittel b) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation
<b>Semester (empfohlen)</b>	1.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung</b>	a) Schriftliche Prüfung (Klausur) (180 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik III

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Gräzistik III
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-GR-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul, nicht für den Schwerpunkt Latinistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik III (2 SWS) (6 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G): Beherrschung des Attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte; Übersetzen anspruchsvoller deutscher Texte ins Griechische
<b>Semester (empfohlen)</b>	Je nach Vorkenntnissen und Schwerpunkt 2. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt Noten der Modulteilprüfungen.
<b>Workload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	10 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik IV

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Gräzistik IV
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-GR-4
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul für den Schwerpunkt Gräzistik
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Übung Griechisch-Deutsch II (2 SWS) (8 ECTS) b) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter griechischer Texte ohne Hilfsmittel; mündliche Darstellung grammatischer Phänomene ausgehend von Texten b) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation
<b>Semester (empfohlen)</b>	4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Mündliche Prüfung (30 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	10 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik IIa

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Latinistik IIa
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-LAT-2A
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Gräzistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Übungen zur lateinischen Grammatik und Stilistik II (2 SWS) (4 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation</li> <li>b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<p><b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p>
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)</li> <li>b) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)</li> </ul>
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik IIb

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Latinistik IIb
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-LAT-2B
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Gräzistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Übung Latein-Deutsch I (2 SWS) (6 ECTS) b) Lektüreübung Latein (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung L-D): Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter lateinischer Texte ohne Hilfsmittel  b) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation
<b>Semester (empfohlen)</b>	1.-3., je nach Vorkenntnissen
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung</b>	a) Schriftliche Prüfung (Klausur) (180 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik III

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Latinistik III
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-LAT-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul, nicht für den Schwerpunkt Gräzistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Übungen zur lateinischen Grammatik und Stilistik III (2 SWS) (6 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) passive (Übersetzungsrichtung L-D): vertiefte Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation</li> <li>b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte; Übersetzen anspruchsvoller deutscher Texte ins Lateinische</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	Je nach Vorkenntnissen 1. – 2. oder 3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<p><b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p>
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)</li> <li>b) schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.)</li> </ul>
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
<b>Workload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	10 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer



## Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik IV

<b>Modulgruppe</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Latinistik IV
<b>Modulnummer</b>	MA-SPR-LAT-4
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul für den Schwerpunkt Latinistik
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Übung Latein-Deutsch II (2 SWS) (8 ECTS) b) Lektüreübung Latein (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) passive (Übersetzungsrichtung L-D): Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter lateinischer Texte ohne Hilfsmittel  b) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation
<b>Semester (empfohlen)</b>	4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung</b>	a) Schriftliche Prüfung (Klausur) (180 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	10 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Bereich Literaturwissenschaft:

### Literaturwissenschaft: Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I

<b>Modulgruppe</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-GR-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Hauptseminar aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS)  b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen  b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;  <b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Referat (ca. 30 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I

<b>Modulgruppe</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-LAT-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Hauptseminar aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (6 ECTS)</li> <li>b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen</li> <li>b) Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<p><b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p>
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Referat (ca. 30 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)</li> </ul>
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Literaturwissenschaft: Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II

<b>Modulgruppe</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-GR-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Latinistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik oder Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)</li> <li>c) Übung zur Interpretation griechischer Texte (2 SWS) (2 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke</li> <li>b) Betrachtung des historisch-kulturellen Kontextes griechischer Texte</li> <li>c) Vertiefter Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke ohne Hilfsmittel</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<p><b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p>
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Mündliche Prüfung (45 Minuten) zu den Themen der Vorlesungen und Literaturgeschichte
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II

<b>Modulgruppe</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-LAT-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul; nicht für den Schwerpunkt Gräzistik wählbar
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik oder Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)</li> <li>c) c) Übung zur Interpretation lateinischer Texte (2 SWS) (2 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke</li> <li>b) Betrachtung des historisch-kulturellen Kontextes lateinischer Texte</li> <li>c) Vertiefter Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<p><b>Studiengangsvariante „ohne Studienschwerpunkt“:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS), Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p> <p><b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;</p>
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Mündliche Prüfung (45 Minuten) zu den Themen der Vorlesungen und Literaturgeschichte
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung in a)
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Literaturwissenschaft: Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation III

<b>Modulgruppe</b>	Literaturwissenschaft
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation III
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-GR-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul für den Schwerpunkt Gräzistik
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Hauptseminar aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS)</li> <li>b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen</li> <li>b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studienschwerpunkt Gräzistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Referat (ca. 30 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)</li> </ul>
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation III

<b>Modulgruppe</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation III
<b>Modulnummer</b>	MA-LIT-LAT-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul für den Schwerpunkt Latinistik
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Hauptseminar aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (6 ECTS)</li> <li>b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)</li> </ul>
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen</li> <li>b) Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	<b>Studienschwerpunkt Latinistik:</b> Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik (8 ECTS) oder entsprechend anrechenbare Kompetenzen;
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Referat (ca. 30 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)</li> </ul>
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Erweiterungsbereich Klassische Philologie

### Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft):

#### Mastermodul Kulturwissenschaft I

<b>Modulgruppe</b>	<b>Erweiterungsbereich Kulturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Kulturwissenschaft I
<b>Modulnummer</b>	MA-KULT-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflicht
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Alte Geschichte; Philosophie; Klass. Archäologie (Import Univ. Erlangen)
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Veranstaltung aus dem Bereich der Klassischen Archäologie (2 SWS) (4 ECTS)  b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik, Latinistik oder alten Geschichte (2 SWS) (2 ECTS)  c) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik, Latinistik, der alten Geschichte oder antiken Philosophie (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Überblick über die antike Kultur und ihr Fortleben, bildende Kunst und ihr Zusammenhang mit der antiken Literatur
<b>Semester (empfohlen)</b>	2. – 3.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Referat (ca. 20 Minuten) oder Portfolio (Bearbeitungsfrist: 5 Monate ab erster Sitzung) Die Form der Prüfungsleistung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt



## Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft):

### Mastermodul Kulturwissenschaft II

<b>Modulgruppe</b>	Erweiterungsbereich Kulturwissenschaft
<b>Modulbezeichnung</b>	Mastermodul Kulturwissenschaft II
<b>Modulnummer</b>	MA-KULT-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflicht
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Alte Geschichte; Philosophie; Klass. Archäologie (Import Univ. Erlangen)
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Sprach- oder kulturwissenschaftliche Übung (2 SWS) (5 ECTS)  b) Vorlesung aus dem Bereich der Alten Geschichte oder Antiken Philosophie (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) Grundlagen der Kulturwissenschaft bzw. Sprachwissenschaft  b) Überblick über historische und kulturelle Hintergründe der Antike
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) oder Portfolio (Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung) oder Referat (ca. 30 Minuten) Die Form der Prüfungsleistung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	210 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	7 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Basismodul Fachdidaktik

<b>Modulgruppe</b>	<b>Fachdidaktik</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul Fachdidaktik
<b>Modulnummer</b>	MA-DID-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Latein
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflicht
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	Übung: Einführung in die Fachdidaktik der Klassischen Sprachen (2 SWS) (5 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
<b>Semester (empfohlen)</b>	2. – 3.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung oder Referat (ca. 15 Minuten) Die Form der Prüfungsleistung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

**Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Aufbaumodul  
Fachdidaktik I**

<b>Modulgruppe</b>	<b>Fachdidaktik</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Fachdidaktik I
<b>Modulnummer</b>	MA-DID-2-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Griechisch
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflicht
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	Fachdidaktisches Seminar Griechisch (2 SWS) (5 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Portfolio : Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung oder Referat (ca. 15 Minuten) Die Form der Prüfungsleistung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

**Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Aufbaumodul  
Fachdidaktik II**

<b>Modulgruppe</b>	<b>Fachdidaktik</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Fachdidaktik II
<b>Modulnummer</b>	MA-DID-2-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Latein
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflicht
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	Fachdidaktisches Seminar Latein (2 SWS) (5 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zum Modul</b>	keine
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung oder Referat (ca. 15 Minuten) Die Form der Prüfungsleistung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Workload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Masterarbeit Klassische Philologie

<b>Modulgruppe</b>	
<b>Modulbezeichnung</b>	Masterarbeit
<b>Modulnummer</b>	MA-ARB
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang MA Klassische Philologie
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Aufbau des Moduls</b>	a) Selbstständiges Verfassen der Masterarbeit (28 ECTS) b) Oberseminar in der Klassischen Philologie (1 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) Die Absolventinnen und Absolventen belegen, dass sie ihr Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen, unvertrauten und komplexen Themen der Klassischen Philologie anwenden können. Sie lösen auftretende Probleme eigenständig. b) Mündliche Präsentation von Thema und Methode der Arbeit
<b>Semester (empfohlen)</b>	4.
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Zulassungsvoraussetzung</b>	Keine
<b>Bearbeitungsfrist</b>	6 Monate
<b>Empfohlener Seitenumfang</b>	21.000-30.000 Wörter
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulteilprüfungen</b>	a) Masterarbeit (6 Monate) b) Referat (ca. 30 Minuten) im Rahmen des Oberseminars (die Thesen zur Arbeit werden vor- und zur Diskussion gestellt). Das Referat ist unbenotet.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note der MA-Arbeit
<b>Sonstige Informationen</b>	Der Arbeit ist eine Erklärung beizufügen, in der versichert wird, dass die Arbeit die eigene Leistung der Verfasserin / des Verfassers ist und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
<b>Workload</b>	900 Stunden, davon 870 Stunden Selbststudium und 30 Stunden im Oberseminar
<b>ECTS-Punkte</b>	30 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt, Prof. Dr. Markus Schauer